

Kategorie A

Institutionen

Schweizer Solarpreis-Diplom
2018

Die im Jahr 2004 gegründete und seit 2015 als Verein organisierte Standortförderung Knonauer Amt verfolgt mit dem Schwerpunktprojekt «EnergieRegion Knonauer Amt» das Ziel, bis 2050 80% des Energiebedarfs der Region mit erneuerbarer Energie zu decken. Dafür setzt sie sich zusammen mit seit Jahren im Knonauer Amt aktiven Solar- und Holzunternehmungen ein. Dank dieser Zusammenarbeit sank der Gesamtenergieverbrauch der Region und der Anteil der erneuerbarer Energien stieg von 49.3 GWh im Jahr 2007 auf ca. 117 GWh im 2017. Auch die Solarstromproduktion wurde deutlich erhöht und deckt heute rund 4.9% des regionalen Strombedarfs.

Aufklärung im Knonauer Amt, 8910 Affoltern a. A./ZH

Das Knonauer Amt umfasst 14 Gemeinden mit insgesamt 53'531 Einwohnern. Die Standortförderung Knonauer Amt wurde 2004 gegründet und ist seit 2015 als Verein organisiert. Mit Infoveranstaltungen und Plakatwerbungen, Elektro-Mobil-Tagen, «Tagen der Sonne», Energieberatungen und der Förderung von PV-Anlagen setzt sie sich bei Betrieben, Schulhäusern und Privaten für Energieeffizienz, erneuerbare Energien und insbesondere für die Nutzung der Sonnenenergie ein.

Der Einsatz für die Energie- und Stromeffizienz im Knonauer Amt lässt sich auch an zahlreichen Medienberichten erkennen. Der Anteil erneuerbarer Energien in der Region stieg von 49.3 GWh im Jahr 2007 auf 117 GWh/a und erreicht heute mit 16.1% des Gesamtenergiebedarfs etwa den Schweizer Durchschnitt. Bis 2050 soll dieser Anteil auf 80% erhöht werden. Der solare Wärmean-

teil beträgt 0.3% und der Solarstromanteil 1.7% des regionalen Gesamtenergieverbrauchs. Das Knonauer Amt und der ganze Kanton verfügen noch über ein gewaltiges ungenutztes Solarpotential. Vom Strombedarf der Region werden ca. 4.9% mit Solarstrom gedeckt.

Vorbildlich war die Zustimmung aller Gemeinden der Region mit 59.7% für das neue eidg. Energiegesetz (EnG) am 21.5.2017. Sie zeigt, dass die jahrzehntelange Information der Öffentlichkeit – vor allem auch durch innovative Firmen im Solarbereich, wie z.B. die Firma Ernst Schweizer in Hedingen oder Renercon in Knonau – einen positiven Einfluss auf die Bevölkerung hat. Für diesen Einsatz verdient die Region das Schweizer Solarpreis-Diplom 2018.

Ziel

80% des Energiebedarfs der Region bis 2050 durch erneuerbare Energien aus der Region decken und damit die hohe Wohn- und Lebensqualität im Knonauer Amt erhalten.

Massnahmen (Beispiele)

Regionale Energie-Beratungsstelle seit 2012

Elektro-Mobil-Tage (5 Veranstaltungen seit 2014)

Aktionswoche «Tage der Sonne» 2017

Wissens-Zentrum für Kurse über Energieeffizienz

Unterstützung privater Solarstrom-Initiativen

Stromeffizienz-Programm (2014-2017)

Projekt «Energieeffizienz im Unternehmen»:
Betriebe beraten und Massnahmen umsetzen

Energiebilanz (2016/17)

Energiebedarf:

Strom: 246.5 GWh/a

Wärme: 480.2 GWh/a

Total: 726.7 GWh/a

Produktion aus erneuerbaren Energien:

Strom: 14.0 GWh/a

Sonne: 12 GWh/a (4.9% des Strombedarfs,
1.7% des Gesamt-EB)

Biogas: 2 GWh/a

Wärme: 103.3 GWh/a

Erdson.: 66.9 GWh/a

Holz: 33.4 GWh/a

Sonne: 2 GWh/a (0.3% des Gesamt-EB)

Biogas: 1 GWh/a

Total: 117.3 GWh/a (16.1% des Gesamt-EB)

Beteiligte Personen

Leiter Teilprojekte bei «EnergieRegion Knonauer Amt»: Peter Ackermann, Lutz Eichelkraut, Raphael Frei, Bruno Fuchs, Charles Höhn, René Kälin, usw.

Ausserdem: Regula Baggenstos (FDP, WWF Zürich)

Innovative Unternehmungen

Ernst Schweizer (Solarpionier)

Bahnhofplatz 11, 8908 Hedingen/ZH

Renercon (Holzbereich)

Baaregg 33, 8934 Knonau/ZH

Kontakt

Standortförderung Knonauer Amt
Postfach 704, 8910 Affoltern am Albis
Tel. 077 439 66 59/079 403 42 24
johannes.bartels@knonauer-amt.ch/
charles.hoehn@knonauer-amt.ch



1



2

1 Eine 29.5 kW starke PV-Anlage deckt das Dach des Schulhauses in Rifferswil.



3

2 Die PV-Anlage auf dem Gartencenter Guggenbühl hat eine Leistung von 140 kW.

3 Plakat zum Projekt «Energie-Effizienz im Betrieb».